



UAG Versorgungsadministration
Einführung Pensionsrückstellungen

28. Oktober 2009

- Die Umstellung von der Kameralistik zur Doppik erfordert eine Bewertung der Personalverpflichtungen
 - Versorgungsanwartschaften der Beamten
 - Versorgungsbezüge der Versorgungsempfänger
 - Beihilfeleistungen
 - Aufstockung und Erfüllungsrückstand bei Altersteilzeit
- Anforderungen an die Bewertung
 - Auf Basis des zu einem Stichtag aktuellen Personenbestands
 - Mit Verwendung der aktuellen Versorgungsregelungen
 - Bewertung nach allgemein anerkannten versicherungsmathematischen Regeln



- ✓ **Aktueller Personenbestand**
- ✓ **Versorgungsregelungen**
- ✓ **Anerkannte versicherungs-mathematische Regeln**

Machen Sie Ihr SAP „fit“ für die Rückstellungsberechnung

- Die Bewertung von Pensionsverpflichtungen erfolgt anhand der im System verfügbaren Versorgungsdaten (Versorgungsempfänger)
- Liegen keine Versorgungsdaten vor (Leistungsanwärter), werden sie im Rahmen der Solution simuliert und ein VADM-Auskunftsvorgang temporär erzeugt
- Die für den Auskunftsvorgang relevanten Daten werden im Customizing der Solution in den Systemparametern hinterlegt
- Das Datum ‚Begründung Beamtenverhältnis‘ sowie die für den Personalfall geltende Altersgrenze (Beamte, Feuerwehr, ...) werden vorgegeben
- Sofern für die Generierung der Dienstzeiten der BAdI verwendet wird, kann der Aufruf des BAdI in die Solution integriert werden
- Die Ermittlung der zu bewertenden Anspruchshöhe erfolgt über den in der Solution integrierten Aufruf der VADM-Funktionalitäten ‚RGVH-Berechnung‘ (für Leistungsanwärter) und ‚Ermittlung Versorgungsbezug‘ (für Leistungsanwärter und Versorgungsempfänger)

- Einführung bei der Stadt Ludwigshafen
 - Pensionen und ATZ
 - Produktiv sein 31.12.2008
- Einführung bei der Stadt Halle / Saale
 - ATZ
 - Produktiv seit 31.12.2008
- Einführung beim Land Hessen
 - Pensionen, Beihilfe, ATZ
 - Produktiv seit 31.12.2008
- Einführung bei der Stadt Gelsenkirchen
 - Pensionen

Auswahl des Bewertungsstichtages und des Datenfestschreibungsgrunds zur Bestimmung der festgeschriebenen Daten

Auswahl des Bewertungsgrunds

Eingabe des Ergebnistyps für die Ergebnisspeicherung für Mehrfachberechnungen

Einschränkung der durchzuführenden Bewertung über Personalnummer, Rückstellungsträger und Leistung

Auswahl der Protokolloptionen

Versicherungsmathematische Bewertung von Leistungen

Laufoptionen

Bewertungsstichtag	31.12.2008
Grund Datenfestschreibung	VADM Bilanz
Grund der Bewertung	01 Steuerbilanz
Bewertungsvariante	
Ergebnistyp	TEST

Einschränkungen

Personalnummer	24688	bis	
Rückstellungsträger		bis	
Leistung		bis	

Updateoptionen **Protokolloptionen** **Zusatzselektionen**

- ☒ Allgemeine Teile
- ☐ Relevanzprüfung
- ☐ Grundparameter
- ☒ Leistungen
- ☐ Leistungsberechnung für Leistungsvektor
- ☐ Protokoll Leistungsvektor
- ☐ Details Bewertung
- ☐ Kommunikationswerte
- ☒ Ergebnistabelle
- ☐ Details Fehlersuche/Entwicklung
- ☐ VADM Abrech. Detail

- Kick-Off mit Klärung der Systemeinstellungen unter Verwendung einer Checkliste
 - Allgemeine Voraussetzungen / Hinweise
 - Systemparameter: Festlegung der Grundeinstellungen
 - Im Wesentlich für die Simulation des Auskunftsvorgangs
 - Leistungen
 - Definition der Leistung und Festlegung der Bewertungsstatuserkennung
 - Bewertung
 - Festlegung von Finanzierungsbeginnalter und Finanzierungsendealter
 - Berücksichtigung der zukünftigen tariflichen Umstufungen
 - Generierung von Dienstzeiten (Nutzung des BAdI)
 - Kollektive / Individuelle Bewertung
- Auslieferung und Einspielung des Transports

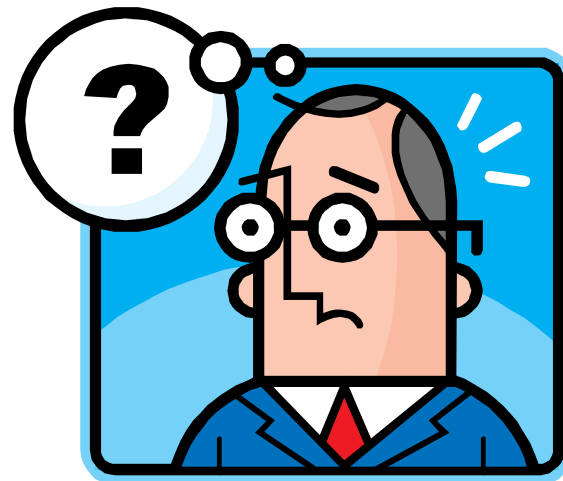
- Customizing und Einrichtung der Solution durch Mitarbeiter der Pecaso Pension Services
- Integrationstest
- Aktuarieller Test anhand von Stichproben (mit evtl. Vergleich zum Vorsystem)
- Übergabe der Solution inkl. einer kurzen Einweisung
- Erstellung der technischen Dokumentation mit Kundenspezifika

Der Aufwand einer Standardeinführung für die Bewertung von Pensionsverpflichtungen beträgt ca. 7 PT

- Es kann kundenindividuelle Anforderungen geben, die nicht durch den Standard abgedeckt sind
 - Bewertung von Inbound / Outbound
 - Berücksichtigung jährlicher Sonderzahlungen
 - Keine Ermittlung über VADM möglich
 - Ermittlung des Bewertungsstatus
(insb. Waisen, Invalidenrentner, ...)

- Anbindung an FI/CO
 - Zusammenfassung der Ergebnisse für eine direkte Erstellung der Buchungssätze
 - Weiterleitung kumulierter Ergebnisse an FI/CO
- Anbindung eines Business Warehouse Systems
 - Bereitstellung der Extraktoren für die Befüllung von Infocubes
- Bestandssimulation für „was-wäre-wenn“ – Szenarien
 - Systemgestützte Bestandsfortschreibung und –entwicklung

Noch Fragen?



Pecaso Pension Services GmbH
Weipertstraße 8-10
74076 Heilbronn

Christian Strasser

Mail: christian.strasser@pecaso-ps.com

Mobil: +49 (151) 17156 – 168

Christine Bind

Mail: christine.bind@pecaso-ps.com

Mobil: +49 (151) 17156 – 166